

b) die Vorsilben werden getrennt geschrieben, wenn der Stamm auf den Inlaut oder Auslaut gekürzt ist:

z = z, z = z
w = w, w = w
t = t, t = t
i = i, i = i
f = f, f = f
s = s, s = s

c) nur die Vorsilbe über verbindet sich auch mit der konsonantischen Auslautkürzung (ausser bei inlautendem e), zu welchem Zwecke die Oberlängen bei a und ei und bei der Verdichtung wieder auf die Grundlinie gestellt werden dürfen:

so = so, so = so, so = so, so = so
st = st, st = st, st = st, st = st
st = st, st = st, st = st, st = st

d) bei stamminlautendem ü durchkreuzt der Auslaut des Stammes die Vorsilbe unmittelbar oder mittels Bindestrichs:

st = st, st = st, st = st, st = st
st = st, st = st, st = st, st = st

e) die Vorsilben be, ge und ver können bei inlautendem ü von kleinen Anlautzeichen durchkreuzt werden:

tb = tb, tb = tb, tb = tb, tb = tb
tb = tb, tb = tb, tb = tb, tb = tb

2. Stamm-An-, Aus- und Inlaut mit Endungen, welche angesetzt werden:

er = er, er = er, er = er, er = er
er = er, er = er, er = er, er = er
er = er, er = er, er = er, er = er

3. Nachsilben mit Stamm-An-, Aus- und Inlaut (mit oder ohne Endungen), wobei die Nachsilben mit allen Stammkürzungsformen verbunden werden:

er = er, er = er, er = er, er = er
er = er, er = er, er = er, er = er
er = er, er = er, er = er, er = er
er = er, er = er, er = er, er = er

Nachsilben und Endsilben durchkreuzen bei stamminlautendem ü den Stammanlaut:

er = er, er = er, er = er, er = er
er = er, er = er, er = er, er = er
er = er, er = er, er = er, er = er